

Allgemeine Betriebserlaubnis ABE nach § 22 StVZO

für **SKAMEI** Fahrzeugteile

Diese ABE ist in ihrer Wirksamkeit **nicht von** einer Abnahme nach **§ 19 Abs. 2 StVZO abhängig** gemacht.

Vorführung beim amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer (TÜV od. TÜA) nicht erforderlich.

Beiliegende Kopie ist zusammen mit dem Fahrzeugschein für eventuelle Fahrzeug-/Verkehrskontrollen bereitzuhalten.



Kraftfahrt-Bundesamt

431 - 131

44211



Allgemeine Betriebserlaubnis

Nr. 35004

für die Frontspoiler

Typ 4 4211

Auf Grund des § 22 in Verbindung mit § 20 der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 15. 11. 1974 (BGBl I S. 3193) wird der

Firma KAMEI K. Meier KG

in 318 Wolfsburg

für die obenbezeichneten, von ihr

reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Fahrzeugteile die Allgemeine Betriebserlaubnis mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 35004

Dieses von Amts wegen zugeweilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.

Mit dem zugeweilten Typzeichen dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Erlaubnisunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen. Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Die Allgemeine Betriebserlaubnis erlischt, wenn sie durch das Kraftfahrt-Bundesamt widerrufen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn der Erlaubnisinhaber gegen die mit der Allgemeinen Betriebserlaubnis verbundenen Pflichten verstößt, wenn er sich als unzuverlässig erweist oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht mehr entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsmäßige Ausübung der durch die Allgemeine Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Die mit der Erteilung der Allgemeinen Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Erlaubnis nicht berührt.

Wird die reihenweise Fertigung der genehmigten Einrichtung endgültig oder für länger als 1 Jahr eingestellt, so ist das Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich zu benachrichtigen.

Die Frontspoiler, Typ 4 4211, müssen die in beiliegender Zeichnung aufgeführten Abmessungen aufweisen und dürfen nur aus den im anliegenden Gutachten nebst Prüfunterlagen angegebenen Werkstoffen gefertigt sein.

Die Geräte dürfen ausschließlich zum Anbau an Kraftfahrzeuge der folgenden Typen (Hersteller: Volkswagenwerk AG, Wolfsburg) feilgeboten werden:

Personenkraftwagen, Typ 11, Ausführung 3, 4, 7 und 8,
Baujahr ab August 1967,
Typ 15, Ausführung 1 und 2,
Baujahr von August 1967 bis Juni 1970.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den beschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Frontspoiler, Typ 4 4211, muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das außer der Bezeichnung "Frontspoiler" folgende Angaben enthält:

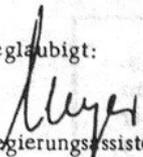
Hersteller:
Typ:
Typzeichen:

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch in den Frontspoiler eingepreßt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des Technischen Überwachungsvereins Hannover e. V. - Typprüfstelle -, Hannover, vom 17.1.1975 festgehaltenen Angaben.

Das zurückgegebene Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der Allgemeinen Betriebserlaubnis in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Beglaubigt:


Regierungsassistent

Anlagen:

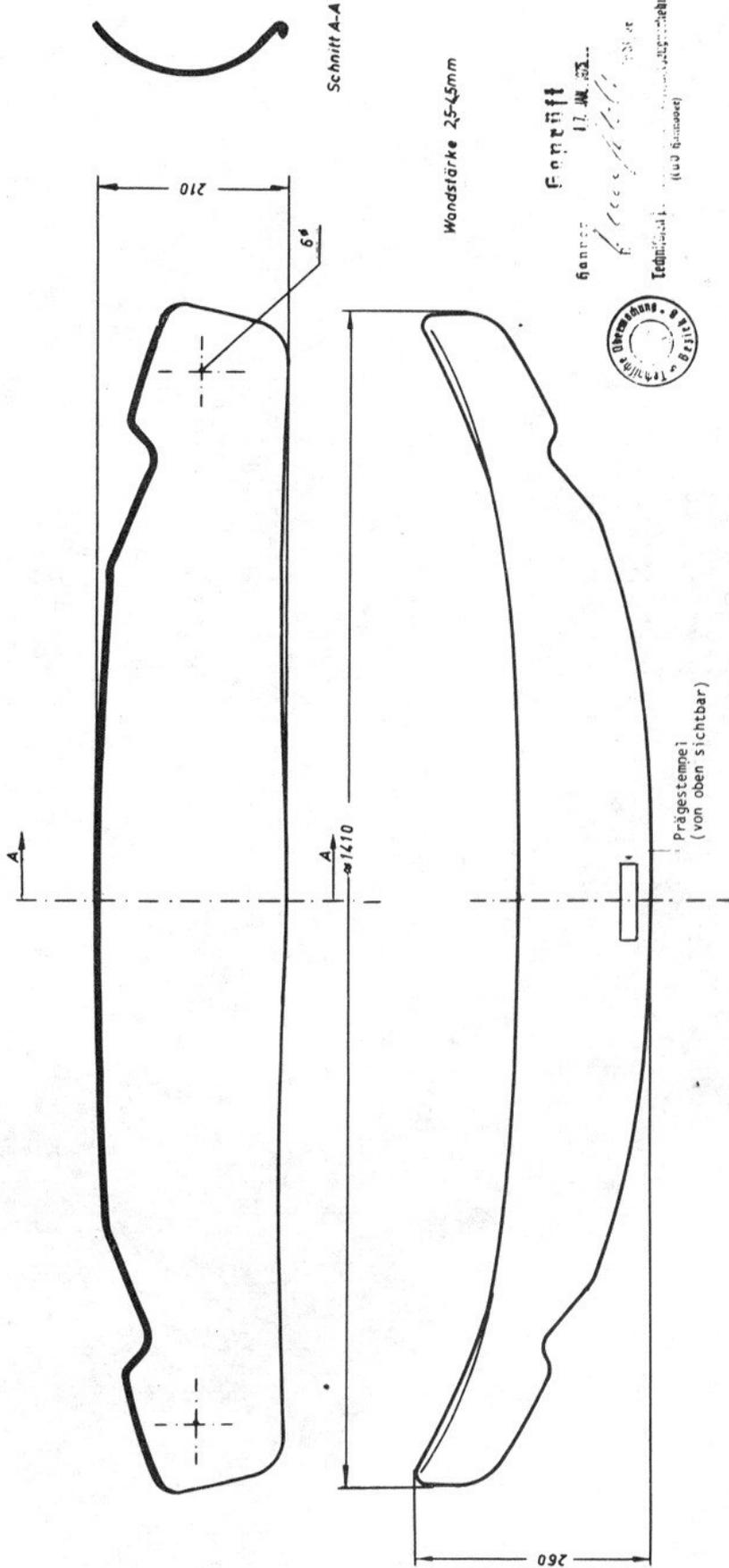
1 Gutachten

Flensburg, den 9. Mai 1975

Im Auftrag
Hesske



Spoiler f. VW Typ 11 u. 15
mit kurzem Vorderwagen
Art. Nr. 4 4211



Schnitt A-A

Wandstärke 2,5-4,5mm

Geprüft
17. VII. 1953
6. August
Technische Überwachungs- und Prüfamt
(100 Gumboldt)



Diese Zeichnung behalten wir uns als Eigentum vor		Nr.	Art der Anfertigung		Datum	Namen
Dieser Zeichnung darf weder copiert noch Dritten unbefugten Gebrauch gestattet werden. Nachträgliche Änderungen sind ohne schriftliche Genehmigung des Geistes. 19. April 1953. 7. Juni 1953. Verhandlungen vorbehalten zu Schaden. Interdisziplinäre Folgen haben.		Werkstoff	Name	Unterschriften		
			Datum			
			Gezeichnet			
			Geprüft			
			Normgeber			
			Masstab	Bezeichnung		Art. Nr.
			Zeichn. Nr.			
			26550	Spoiler f. VW Typ 11 u. 15		
			Ersetzt für	ab 8.67		
			Ersetzt durch			



Nachtrag 1
zur
Allgemeinen Betriebserlaubnis

Nr. 35004

für die Frontspoiler

Typ 4 4211

Auf Grund des § 22 in Verbindung mit § 20 Abs. 4 der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 15. 11. 1974 (BGBl. I S. 3193) wird der Firma

Kamei-Porotherm GmbH u. Co KG

in 6200 Wiesbaden

für die obenbezeichneten, von ihr im Werk Wolfsburg

reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Fahrzeugteile der Nachtrag 1 zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 35004 mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den Erlaubnisunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Die Firmenbezeichnung und -anschrift wurden von

KAMEI K. Meier KG
318 Wolfsburg

in

Kamei-Porotherm GmbH u. Co KG
6200 Wiesbaden

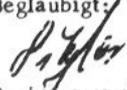
geändert.

Die Angaben auf dem Fabrikschild bzw. die der Einprägungen sind entsprechend zu ändern.

Die Frontspoiler, Typ 4 4211, dürfen auch mit fremden Firmenzeichen und Teile-Nummern gekennzeichnet werden. Es muß jedoch sichergestellt sein, daß Verwechslungen mit dem vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilten Typzeichen KBA 35004 ausgeschlossen sind.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten des Technischen Überwachungs-Vereins Hannover e. V. - Typprüfstelle -, Hannover, vom 03. 06. 1976 festgehaltenen Angaben.

Beglaubigt:


Regierungsassistent z. A.

Anlagen:
1 Gutachten



Flensburg, den 18. Januar 1977
Im Auftrag
Hesse

Montageanleitung 4 4211

Montageteile:

- 2 Gewindeschraube M 5 x 20 mm mit unverlierbarer Scheibe
- 2 U-Scheibe 5,3 mm
- 2 Sicherungsring 5,3 mm
- 2 Mutter M 5
- 4 Gummischeibe 5 x 20 mm, 5 mm stark

Die Wirksamkeit der Abschleppöse bleibt auch mit Spoiler erhalten!

Der TÜV Hannover hat das Zusammenspiel zwischen Frontspoiler und Abschleppöse begutachtet und kam dabei zu folgendem Ergebnis (Auszug aus dem Typgutachten):

Einrichtung zum Befestigen eines Abschleppseiles:

Die Unterkante der Abschleppvorrichtung befindet sich unterhalb der Spoilerunterkante. Abschleppversuche haben gezeigt, daß die Leichtzugänglichkeit der **vorderen serienmäßigen** Abschleppvorrichtung voll erhalten bleibt und die Verwendbarkeit nicht eingeschränkt wird.

Montage:

1. Spoiler in Stoßfänger klemmen und ausrichten.
2. Durch vorhandene Bohrungen im Spoiler mit 5,5 mm \varnothing in den unteren Rand der Kotflügel bohren. Stoßfänger ausrichten, falls erforderlich.
3. Spoiler mit Gewindeschrauben am Kotflügel befestigen – U-Scheibe, Sicherungsring, Mutter von der Rückseite. Gummischeiben liegen zwischen Kotflügel und Spoiler. Zum Anpassen 1 oder 2 Scheiben zwischenlegen.

Mounting Instructions 4 4211

Mounting parts:

- 2 machine bolts, M 5×20 mm with permanently attached washer
- 2 washers, 5.3 mm
- 2 lock washers, 5.3 mm
- 2 nuts, M 5
- 4 rubber washers 5×20 mm, 5 mm thick

The towing lug can still be used even with the spoiler !

Mounting:

1. Clamp spoiler in bumper and align.
2. Drill through the predrilled holes in the spoiler into the lower edge of the fenders using a 5.5 mm dia. drill. Align the bumper, if required.
3. Attach spoiler to fenders using machine bolts – washers, lock washers and nut on the rear. Place rubber washers between fenders and spoiler. Use 1 or 2 washers to fit.

Instructions de montage 4 4211

Pièces de montage:

- 2 goujons filetés M 5×20 avec rondelle imperdable
- 2 rondelles de 5,3 mm
- 2 bagues d'arrêt 5,3 mm
- 2 écrous M 5
- 4 rondelles en caoutchouc 5×20 mm, épais. 5 mm

L'efficacité de l'oeil de remorquage reste aussi maintenue avec le spoiler!

Montage:

1. Coincer le spoiler dans le pare-chocs et l'aligner.
2. Percer dans le bord inférieur des gardes-boues, à travers les alésages existant dans le spoiler avec 5,5 mm \varnothing . Si nécessaire, aligner le pare-chocs.
3. Fixer le spoiler sur le garde-boue l'aide de goujons filetés, – rondelle, bague d'arrêt, écrou à partir de la face arrière. Les rondelles en caoutchouc se trouvent entre les gardes-boues et le spoiler. Intercaler 1 ou 2 rondelles pour l'adaptation.